

Ein verrückter Gedanken von mir:

Von Helene Deschner

Ein verrückter Gedanken von mir:**Der Ausweis**

Unser Leben besteht aus vielen kleinen und großen Entscheidungen
 Und unsere Entscheidungen führen uns an unsere Ziele
 Ob bewusst oder unbewusst gibt es dann Veränderungen
 Ganz persönlich und in der Familie

Nun, lasst euch erzählen, was ich entdeckt,
 und mir meine Sinne weckt.
 Zum einen ist es dieser Geist,
 der mich belebt und Heilig heißt .
 Ich hab mich darauf eingelassen, auf das Abenteuer
 Der führt und leitet die Träume zum Feuer.

„Ja“ zu sagen ist also der Beginn
 Drum sage Heute „ja, ich will“
 Dann ist der Same in dich gelegt
 Hast dann eine andere Identität
 Und in deinem neuen Pass dann steht,
 dass du ein Bürger Gottes bist und er in dir lebt.

Zum andern hab ich den Boden entdeckt
 In den der Same wurde gesteckt.
 Es sind die Menschen, die mich ermutigen und bestärken
 die mir helfen zu lieben, wie Gott mich liebt und sieht
 Menschen die wissen, was in Gottes Wort steht:
 Vergebung, zu leben und nehmen
 was Gott uns mit Jesus alles gegeben.
 Zu kümmern und wieder weiterzugeben und nicht vergisst,
 was aus dem Samen an Frucht gewachsen ist.
 Ja, es gibt bestimmte Menschen, denen ich es besonders erlaube
 als Boden für die Entwicklung meines Samens das Wachstum zu geben. Es sind Menschen, die mir einen Anstoß
 geben
 um Entscheidungen zu treffen in meinem Leben.
 Und vielleicht sind wir nicht perfekt,
 aber das ist in Ordnung und wir sind auf dem richtigen Weg korrekt.

Manchmal sind wir unseren Schwächen zu sehr bewusst
 konzentrieren uns zu sehr auf unsere Probleme, hast du gewusst:
 auch Paulus hat es verstanden, dass er nicht perfekt war.
 Er hat sich durch seine Unvollkommenheit aber nicht das Leben schwer machen lassen. – na klar
 Stattdessen hat er gelernt zu sagen: „
 Es ist alles in Ordnung und ich bin auf einem guten Weg. –kann nicht klagen!“

Und wenn du beginnst zu verstehen, wer du in Christus bist
 Wirst du staunen, denn das ist:

- Freude und Frieden erfahren
- Mutig leben
- Aufhören, sich mit anderen zu vergleichen
- Wirst feststellen, dass du dich weniger schnell angegriffen fühlst
- Anfangen, das gleiche über sich zu sagen was Gott über dich sagt
- Und es auch glauben

Was du auch tust und was dir getan führt immer zum Besten,
 auch wenn es dir scheint dass Dreck nach dir geworfen wird am 1.



Helene Deschner, geb. Wald
 Schwarzwaldstr. 34
 78609 Tübingen
 Tel: 07464 - 987833

